

Werkbund-Ausstellung in Zürich

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **37 (1950)**

Heft 8: **Werkbund-Ausstellung in Zürich**

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

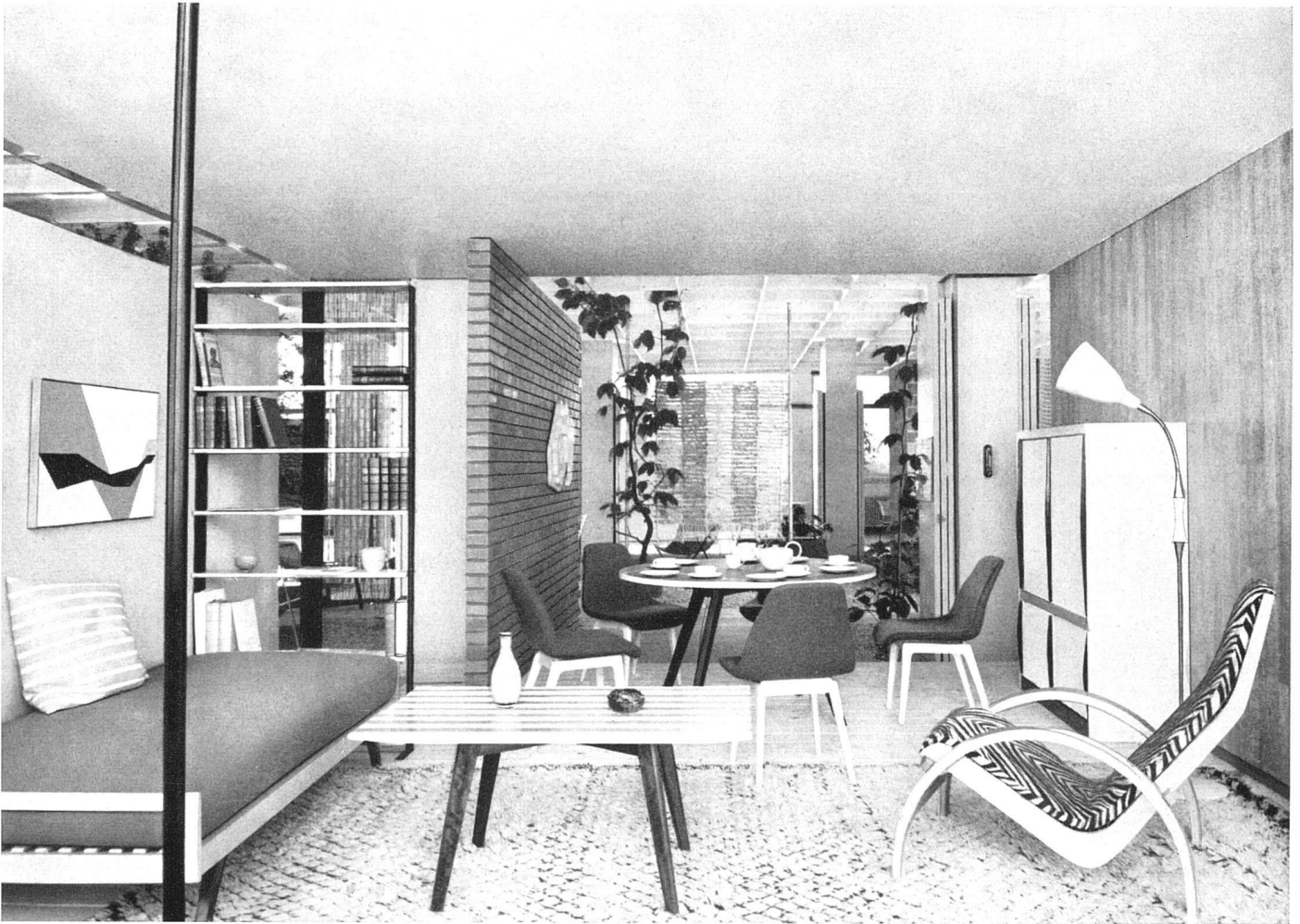
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Ausstellung der SWB-Ortsgruppe Zürich 1950 im Kunstgewerbemuseum Zürich. Wohn-Eßraum von Wohnbedarf AG. Zürich | Exposition de la section zurichoise du SWB au Musée des Arts et Métiers de Zurich. Living room | Exhibition Zurich-section SWB 1950 in the Arts and Crafts Museum, Zurich. Living Dining room

Photo: Fachklasse für Photographie, Kunstgewerbeschule Zürich

Werkbund-Ausstellung in Zürich

Es ist lange her, daß der Schweizerische Werkbund als Ganzes oder eine seiner Ortsgruppen mit einer größeren Ausstellung ihrer Arbeiten vor die Öffentlichkeit getreten sind. Der Ausstellung der Ortsgruppe Zürich kommt deshalb besonderes Gewicht zu. Daß das Ausstellungsgut dieser Bedeutung voll entspricht, teilt sich jedem Besucher der lebendigen, undogmatischen, an vielen qualitätvollen Einzelleistungen reichen Ausstellung sofort mit, so daß es sich rechtfertigt, der Ausstellung im Organ des SWB eine Sondernummer zu widmen. Da die in der Architekturgruppe gezeigten Bauten bereits zum größten Teil im «Werk» veröffentlicht wurden, tritt in diesem Heft die

Architektur zurück hinter dem Möbelbau, der an Bedeutung in der Ausstellung dominiert, und dem Kunstgewerbe im weitesten Sinne. Um auch dieses in gebührender Weise zu Wort kommen zu lassen, wurde für einmal auf den Kunstteil verzichtet, so daß sich die Möglichkeit ergab, in anderer Anordnung und größerem Umfang als sonst üblich die Ausstellung zu würdigen. In der Rückschau zeigt sich oft, daß größere Ausstellungen Marksteine für die weitere Entwicklung sind. Zahlreiche Anzeichen sprechen dafür, daß die Zürcher Ausstellung wenigstens für einige Gebiete der Werkbund-Arbeit eine derartige Bedeutung besitzt.

Die Redaktion